

# Kurzübersicht zu Neuerungen KUCO 2019

D&O	Multi
<b>Bedingungen</b>	
<p><b>D&amp;O „klassisch“</b>  <u>Prämienfreie Leistungsverbesserungen für D&amp;O-versicherte Personen gem. II bis VI durch:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Ausdrückliche Mitversicherung von Datenrechtsverletzungen;</li> <li>- Einschluss immaterieller Schäden bei Verletzung von Bestimmungen des Datenrechtes- und (unverändert) des Diskriminierungsverbotes;</li> <li>- Berücksichtigung der Abtretungsmöglichkeiten im Rahmen „eigener Rechte“ aufgrund neuer BGH-Rechtsprechung.</li> </ul> <p><b>„Entity Deckung“</b>            Durch VIII prämienpflichtige Mitversicherungsoptionen im Interesse oder für:  <u>Die Versicherungsnehmerin (=VN) und europäischer Tochterunternehmen (=TUs) sowie</u>  <u>Aller deren sonstigen – nicht D&amp;O versicherten – Mitarbeiter.</u></p> <p>Deckung kann im Baukastensystem vereinbart werden wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Versicherungsschutz auch ohne eine gesetzliche Haftpflicht D+O-versicherter Personen im Falle einer/eines:               <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vertraglichen Haftungsfreistellung bzw. /-verzichtetes oder Entlastung;</li> <li>• Verzichtetes darauf, sich auf Haftungserleichterungen gem. arbeitsgerichtlicher Rechtsprechung berufen zu können (=sog. „Eigenschäden“).</li> </ul> </li> <li>- Ansprüchen Dritter wegen Datenschutz-Verletzungen in Form von:               <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schadensersatzansprüchen und</li> <li>• Sonstigen Ansprüchen ab dem gerichtlichen Stadium, soweit es sich handelt um/auf:                   <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Auskunft, Berichtigung, Sperrung und Löschung von bzw. zu Daten;</li> <li>▪ Unterlassungen und Auskünfte;</li> </ul> </li> <li>• Rechtskostenübernahme für Verfahren:                   <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Nach dem OWiG- und Strafrecht sowie</li> <li>▪ Vor Verwaltungsgerichten.</li> </ul> </li> </ul> </li> <li>- Ansprüchen Dritter bei Diskriminierungen und Belästigungen einschließlich der damit zusammenhängenden Verwaltungs- und sonstigen Verfahren;</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Im D&amp;O Teil – Basis- und Entity-Deckung – identischer Versicherungsschutz wie in der linken Spalte beschrieben.</li> <li>- In Teilen B und C geringfügige redaktionelle – keine materiellen – Änderungen zur:           <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vermögensschadenshaftpflicht, aufgeteilt in:               <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ „Klassische“ Vermögensschadenshaftpflicht (=Versicherungsschutz für „materielle [=Geld]-Schäden“ aufgrund Pflichtverletzungen aller Art [ohne Cyber-Pflichtverletzungen]);</li> <li>▪ Cyberhaftpflicht speziell für IT/EDV-Risiken unter Einschluss auch immaterieller Schäden, inklusive solcher wegen Persönlichkeitsverletzungen;</li> </ul> </li> <li>• Diskriminierungs-Haftpflicht unverändert.</li> </ul> </li> <li>- Im Rahmen der Kriminalitätsversicherung Versicherungsschutz für:           <ul style="list-style-type: none"> <li>• Mitarbeiterkriminalität (im bisherigen Umfang, jedoch mit anderer Bezifferung);</li> <li>• Drittkriminalität (im eingeschränkten Umfang), und zwar für:               <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Vertragspartnerkriminalität gem. II Zif. 1 (wobei der Versicherungsschutz für überhöhte bzw. unberechtigte Rechnungen von keinem anderen Versicherer geboten wird);</li> <li>▪ Betrug durch Dritte in Form von abschließend aufgeführten Fallgestaltungen durch Einsatz gefälschter Zahlungsmittel, Veranlassung unberechtigter Zahlungen oder Warenlieferungen sowie der durch die Täuschung von Banken veranlassten Kontenbewegungen;</li> <li>▪ Durch „Cyber (=Hacker“-Angriffe entstehende Schäden (und zwar identisch mit der Entity-Deckung nebenan in diesem Punkt):                   <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ In Bereicherungsabsicht (= „Geldschäden“);</li> <li>➤ In Folge der Beschädigung/Zerstörung von Daten, Programmen und IT-Systemen, beschränkt auf:                       <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Wiederherstellungs- und Reparaturkosten sowie</li> <li>✓ Mehrkosten (keine BU-Kosten bzw. Serviceleistungen).</li> </ul> </li> </ul> </li> </ul> </li> </ul> </li></ul>

<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kosten für Reputationsschäden im Umfang der für D&amp;O-versicherte Personen vorgesehene Deckung gem. V Zif. 1.5;</li> <li>- Durch Cyber-(=Hacker) Angriffe verursachte Schäden, und zwar; <ul style="list-style-type: none"> <li>• Geldschäden in Bereicherungsabsicht;</li> <li>• Sachschäden durch Zerstörung von Daten, Programmen und IT-Systemen beschränkt auf Wiederherstellungs- und Wiederbeschaffungskosten.</li> </ul> </li> </ul>	
<p><b>Fragebogen</b></p> <p>D&amp;O Normal  Der Fragebogen wird auf 1 Seite (D&amp;O Spezial auf 2 Seiten) reduziert.  In Ergänzung dazu werden alle gewünschten Entity-Erweiterungen sowie die bisherigen optionalen D&amp;O-Verbesserungen in dem „Zusatzfragebogen“ gem. Teil D zusammengefasst.  (Der Makler kann sich somit von vorneherein entscheiden, ob er sich auf das D+O-Basiskonzept mit nicht variablem Deckungsumfang und zu festen Prämien festlegt oder aus Gründen von Alleinstellungsmerkmalen oder Mehrcourtage die variablen Lösungen bevorzugt.</p>	<p>Zur Multi</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Multi-Bausteine korrespondieren teilweise mit der neuen Entity-Deckung.  (Grund dafür ist, parallel für den Makler eine „einfache“ Lösung durch Ergänzungen zur D&amp;O-Basisdeckung zu ermöglichen oder alternativ den komplexeren und versicherungstechnisch aufwändigeren Weg über die Multi zu wählen.)</li> <li>- Allerdings gibt es einige in der Entity Deckung nicht vorgesehene neuen Multi Bausteine, die im Rahmen der Kriminalitätsversicherung die positive Beantwortung einiger weniger zusätzlicher Fragen erforderlich macht.</li> </ul>
<p><b>Neuregelungen für insolvenzgefährdete Unternehmen und Neugründungen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Es wird bei negativen Geschäftsergebnissen eine neue Insolvenzklausele eingeführt, die: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Nur noch i.d.R. Anwendung findet, wenn im Zeitpunkt der Pflichtverletzung die D&amp;O-versicherte Person bereits Vorschriften des OwiG- und Strafrechtes verletzt hat und zudem</li> <li>• <u>Nicht</u> pauschaliter alle Ansprüche von Insolvenzverwaltern ausschließt.</li> </ul> </li> <li>- Auch bei bisher nicht versicherbarem negativem Eigenkapital kann im Falle positiver Zukunftsperspektiven bzw. Gesellschafter- bzw. Patronatserklärungen im Einzelfall Versicherungsschutz vereinbart werden</li> <li>- Bei Firmenneugründung kann auf eine Insolvenzklausele verzichtet werden, wenn eine negative Geschäftsentwicklung durch dementsprechende Gesellschafter- bzw. Patronatserklärungen kompensiert wird.</li> </ul> <p><b>Prämienvereinbarungen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Die bisherigen Prämien gelten unverändert weiter.</li> <li>- Aufgrund der weiterhin angespannten Prämiensituation: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kann das D+O-Prämientableau im Einzelfall aufgrund Individualabsprache reduziert werden;</li> <li>• Werden die D+O-Prämienzuschläge nach einer Deckungssumme von 1 Mio. bis zu einer Versicherungssumme bis zu 3 Mio. erheblich reduziert;</li> <li>• Sind die Multi-Zuschläge teilweise reduziert.</li> </ul> </li> </ul> <p><b>Informationsmaterialien</b></p>	

- Zur Entity Deckung

Dazu wird es Erläuterungen geben, die derzeit ausgearbeitet werden.

Soweit es sich dabei um komplexe bzw. komplizierte Themen handelt – wie z.B. „Der Verzicht auf die gesetzliche Haftpflicht“ und der Versicherungsschutz für die ansonsten nur über eine Cyberversicherung gedeckten Datenrechtsverletzungen, gibt es Übersichten in mehreren Versionen; ansonsten ist bei einfacheren Themen nur eine Kurzübersicht vorgesehen.

- Sonstige Informationsmaterialien

Wie bisher auch werden Konkurrenzvergleiche zu anderen Anbietern erarbeitet, falls der Maker selbst oder seine Kunden den Nachweis konkreter Unterschiede zu anderen Anbietern wünschen.

- Zugangsmöglichkeiten

- Diese Information sowie die „Erweiterte Übersicht“ nebst Übersichten im Präsentations-Format zu dem neuen KUCO Konzept sind frei zugänglich in dem KUCO Internetauftritt.
- „Konkurrenzanfällige“ Bedingungen, Fragebögen etc. sind dagegen Passwort geschützt und können auf Wunsch mitgeteilt werden.